



# 14.15 Uhr 15sec Ruhe

Wie der Lärm auf Kinder wirkt:

### Risiko durch lärmendes Spielzeug:

Durchschnittswerte überschreiten 85 Dezibel, erreichen einen Spitzenpegel von 120 Dezibel und mehr.

### Laute Musik :

Ca. 80% aller Jugendlichen besuchen Diskotheken und 52% Rockkonzerte in denen der Schall gesundheitsakzeptable Grenzen weit überschreitet. Einmal im Rock- oder Popkonzert kann zu Hörverlust und permanentem Tinnitus führen. 80% der Besucher erleiden Tinnitus und 22% länger als 2 Stunden danach.

### Akustische Traumata durch Feuerwerk

werden auf 10 aus 100.000 der Bevölkerung geschätzt, bei 6-25-jährigen liegt die Rate 28 aus 100.000 und bei 107 aus 100.000 bei 19-jährigen. 23% aller Jugendlichen waren in den 90-er Jahren gefährlichen Pegeln von gesellschaftlich verursachtem Lärm ausgesetzt im Gegensatz zu 7% in den 80-ern. Tendenz steigend.

Quelle: University College, London, GB

...ich bin doch nicht laut!

Organisiert von:  
Deutsche Gesellschaft für Akustik e.V. (DEGA)  
Fachausschuss Lärm: Wirkungen und Schutz  
Fachausschuss Hörakustik  
Arbeitskreis Tag gegen Lärm

Stand: 25. Februar 2005

Kontinuierliche updates:

[www.tag-gegen-laerm.de](http://www.tag-gegen-laerm.de)

© 2005 www.topiak.de

# TAG GEGEN LÄRM

International Noise Awareness Day

## ...ich bin doch nicht laut!



» 20.04.2005 «  
TAG GEGEN LÄRM - INTERNATIONAL NOISE AWARENESS DAY

# 20. April '05

## 14.15 Uhr 15sec Ruhe

8. Tag gegen Lärm  
International Noise Awareness Day

...ich bin doch nicht laut!

# TAG GEGEN LÄRM International Noise Awareness Day

Am 20. April 2005

findet zum achten Mal bundesweit der "Tag gegen Lärm - International Noise Awareness Day" statt. International ist es bereits das zehnte Mal. In Deutschland wird dieser Tag organisiert durch den Arbeitskreis Tag gegen Lärm im Fachausschuss Lärm und im Fachausschuss Hörakustik der DEGA im Verbund mit dem International Noise Awareness Day.

**Dabei sein!  
Aktiv mitwirken.**

Nehmen Sie Kontakt auf:

DEUTSCHE GESELLSCHAFT FÜR AKUSTIK E.V. (DEGA)

Arbeitskreis Tag gegen Lärm

email: [gegenlaerm@dega-akustik.de](mailto:gegenlaerm@dega-akustik.de)  
internet: [www.tag-gegen-laerm.de](http://www.tag-gegen-laerm.de)

fax: + 49 30 - 31 42 51 35

Flyer und Prospekte werden auf Anfrage zugesandt.

## Wussten Sie schon, dass ...

- nahezu alle Deutschen (80%) in irgendeiner Weise von Lärm betroffen sind?
- über die Hälfte der Bevölkerung durch mehrere Lärmquellen zugleich belästigt wird?
- über ein Drittel der Menschen in Deutschland sich durch Straßenlärm wesentlich belästigt fühlt?
- rund ein Viertel der Bundesbürger/innen von Schienenverkehrslärm beeinträchtigt wird?
- fast 15% sich durch Fluglärm wesentlich gestört fühlen?
- immerhin 6,5% der Deutschen durch den Lärm ihrer Nachbarn hochgradig belästigt werden?

## Was der Lärm mit uns macht:

- Behinderung der Kommunikation
- Schlafstörungen
- Konzentrationsminderung
- Belastung des Herz-Kreislauf-Systems
- Schwerhörigkeit (ca. 14 Millionen Bundesbürger oder ca. 15 % der Bevölkerung, Tendenz steigend)
- Tinnitus (fast 3 Millionen Bundesbürger, ca. 4 % der Bevölkerung über 10 Jahre, Tendenz steigend)
- Einschränkung von Erholung und Entspannung

## Lärm in der Republik:

Grad der Belästigung	hochgradig belästigt %	wesentlich belästigt* %
Ursache		
Straßenverkehrslärm	18	37,4
Flugverkehrslärm	5,7	14,8
Schienenverkehrslärm	4,8	12,1
Industrie/Gewerbelärm	4,4	11,8
Nachbarschaftslärm	6,5	17,2

\*Kategorien gebildet aus: äußerst gestört und belästigt, stark gestört und belästigt, mittelmäßig gestört und belästigt

**Dabei sein!**

# 20. April '05

**14.15 Uhr  
15sec Ruhe**

[www.tag-gegen-laerm.de](http://www.tag-gegen-laerm.de)